Schlaffragebogen



Akademisches Lehrkrankenhaus

					der Charité
Name:		Vo	rname:		
Straße:					
PLZ/Stadt:					
Telefon/Han	dy:				Bereich: Klinik f. Schlaf- & Chronomedizin St. Hedwig-Krankenhaus / Große Hamburger Straß
E-Mail:					5-11 / 10115 Berlin Chefarzt: PD Dr. Dieter Kunz
Ärzte, denen	ein Bericht	zugesandt werd	len soll:		Sekretariat: Susanne Dümchen
					TEL: 030 2311- 2901 FAX: 030 2311- 2903
					E-Mail: s.duemchen@alexianer.de
E	Bitte mache	n Sie zunächs	t einige a	Ilgemeine Ar	ngaben zu Ihrer Person.
Geburtsdatum	1:	Alter:		Schulabschlu	ISS:
Geschlecht:	O weiblich	männlich O div	ers	Berufsausbild	dung:
Körpergröße:	Ge	wicht:		ausgeübter B	Beruf:
Muttersprache	e:			Arbeitszeit: .	
Staatsangehö	rigkeit:			Krankenkass	e:
_				(bei Privatver	rs.: CA-Behandlung inkl. O ja O nein)
berufstätig in O Vollzeit	0	Teilzeit	O Sch	ichtdienst	seit wann:
O selbständig O Schüler/Stu		Angestellte(r) in Ausbildung		eiter(in) itner(in)	O Hausfrau(mann) O arbeitslos
Familienstand	:	. Kind	der (Anzah	und Alter):	
Ich lebe:	O alleine	O mit Partner	(in) in eine	n Zimmer	O mit weiteren Personen in der Wohnung
Ich beziehe:	 Erwerbs Kranken	unfähigkeitsrente geld	•	O Altersrente	e O Sonstiges
Berentungsve	rfahren läuft:	⊙ ja	O neir	1	

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	05.04.2022	Seite 1 von 17

O Hausarzt

O Nervenarzt

○ Sonstiges.....

Anregung zur Kontaktaufnahme durch:

Fragebogen ausgefüllt am:

O Angehörige

O mich (Patient)



Pittsburgh Schlafqualitäts Index (PSQI), Buysse et al. (1989)

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre üblichen Schlafgewohnheiten und zwar nur während der letzten vier Wochen. Ihre Antworten sollten möglichst genau sein und sich **auf die Mehrzahl der Tage und Nächte während der letzten vier Wochen** beziehen. Beantworten Sie bitte alle Fragen.

- 1. Wann sind Sie während der letzten vier Wochen gewöhnlich abends zu Bett gegangen?
- 2. Wie lange hat es während der letzten vier Wochen gewöhnlich gedauert, bis Sie nachts eingeschlafen sind?
- 3. Wann sind Sie während der letzten vier Wochen gewöhnlich morgens aufgestanden?
- 4. Wie viele Stunden haben Sie w\u00e4hrend der letzten vier Wochen pro Nacht tats\u00e4chlich geschlafen? (Das muss nicht mit der Anzahl der Stunden, die Sie im Bett verbracht haben, \u00fcbereinstimmen.)

übliche Uhrzeit:
in Minuten:
übliche Uhrzeit:
Effektive Schlafzeit (Stunden) pro Nacht:

Kreuzen Sie bitte für jede der folgenden Fragen die für Sie zutreffende Antwort an. Beantworten Sie bitte <u>alle</u> Fragen.

5. Wie oft haben Sie während der letzten vier Wochen schlecht geschlafen, ...

	Während der letzten vier Wochen gar nicht	Weniger als einmal pro Woche	Einmal oder zweimal pro Woche	Dreimal oder häufiger pro Woche
a) weil Sie nicht innerhalb von 30 Minuten einschlafen konnten?	0	0	0	0
b) weil Sie mitten in der Nacht oder früh morgens aufgewacht sind?	0	0	0	0
c) weil Sie aufstehen mussten, um zur Toilette zu gehen?	0	0	0	0
d) weil Sie Beschwerden beim Atmen hatten?	0	0	0	•
e) weil Sie husten mussten oder laut geschnarcht haben?	0	0	0	0
f) weil Ihnen zu kalt war?	0	0	0	0
g) weil Ihnen zu warm war?	0	0	0	0
h) weil Sie schlecht geträumt hatten?	0	0	0	•
i) weil Sie Schmerzen hatten?	0	0	0	0
j) aus anderen Gründen?	0	0	0	0
Bitte beschreiben:				

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 2 von 17



6.	Wie würden Sie insgesan Ihres Schlafes während o Wochen beurteilen?		Sehr gutZiemlich gutZiemlich schlechtSehr schlecht
7.	Wie oft haben Sie währer Wochen Schlafmittel eing Arzt verschriebene oder	genommen (vom	 Während der letzten vier Wochen gar nicht Weniger als einmal pro Woche Einmal oder zweimal pro Woche Dreimal oder häufiger pro Woche
8.	Wie oft hatten Sie währer Wochen Schwierigkeiten etwa beim Autofahren, be gesellschaftlichen Anläss	wach zu bleiben, eim Essen oder bei	 Während der letzten vier Wochen gar nicht Weniger als einmal pro Woche Einmal oder zweimal pro Woche Dreimal oder häufiger pro Woche
9.	Hatten Sie während der le Probleme, mit genügend üblichen Alltagsaufgaber	Schwung die	Keine ProblemeKaum ProblemeEtwas ProblemeGroße Probleme
10.	Schlafen Sie allein in Ihrem Zimmer?		litbewohner(in) schläft in einem anderen Zimmer äft im selben Zimmer, aber nicht im selben Bett äft im selben Bett
	Falls Sie eine/n Mitbewoh	ner(in) / Partner(in) hab	en, fragen Sie sie/ihn bitte, ob und wie oft er/si

e bei Ihnen Folgendes bemerkt hat.

	Während der letzten vier Wochen gar nicht	Weniger als einmal pro Woche	Einmal oder zweimal pro Woche	Dreimal oder häufiger pro Woche
a) Lautes Schnarchen	0	0	0	0
b) Lange Atempausen während des Schlafes	0	0	0	0
c) Zucken oder ruckartige Bewegungen der Beine während des Schlafes	0	0	0	0
d) Nächtliche Phasen von Verwirrung oder Desorientierung während des Schlafes	0	0	0	0
e) Oder andere Formen von Unruhe während des Schlafes	0	0	0	0
Bitte beschreiben:				

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 3 von 17



Bitte machen Sie einige Angaben zu Ihrer Schlafumgebung.

Mein Schlaf wird bei	Schlafbeginn und	während der	Nacht häufig	durch f	olgendes	beeinträchtigt

- Störungen wie Lärm, Licht, Hitze o. ä.	O ja	O nein
- Geräusche und Bewegungen meines Bettpartners	O ja	O nein
- dass ich in einem fremden Bett schlafe	O ja	O nein
- Schichtarbeit und/oder Zeitzonenverschiebung	O ja	O nein
- durch die Mondphase	O ja	O nein
- andere Störungen	O ja	O nein

Epworth Schläfrigkeits-Skala (ESS), Murray W. Johns, 1991

Die folgende Frage bezieht sich auf Ihr normales Alltagsleben in der letzten Zeit:

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie in einer der folgenden Situationen einnicken oder einschlafen würden - sich also nicht nur müde fühlen?

Auch wenn Sie in der letzten Zeit einige dieser Situationen nicht erlebt haben, versuchen Sie sich trotzdem vorzustellen, wie sich diese Situationen auf Sie ausgewirkt hätten. Benutzen Sie bitte die folgende Skala, um für jede Situation eine möglichst genaue Einschätzung vorzunehmen und kreuzen Sie die entsprechende Zahl an:

- 0 = würde niemals einnicken
- 1 = geringe Wahrscheinlichkeit einzunicken
- 2 = mittlere Wahrscheinlichkeit einzunicken
- 3 = hohe Wahrscheinlichkeit einzunicken

Situation	Wahrscheinlichkeit einzunicken
Im Sitzen lesend	0 0 2 3
Beim Fernsehen	0 0 2 3
Wenn Sie passiv (als Zuhörer) in der Öffentlichkeit sitzen (z.B. im Theater oder bei einem Vortrag)	0 0 2 3
Als Beifahrer im Auto während einer einstündigen Fahrt ohne Pause	0 1 2 3
Wenn Sie sich am Nachmittag hingelegt haben, um auszuruhen	0 0 2 3
Wenn Sie sitzen und sich mit jemand unterhalten	0 0 2 3
Wenn Sie nach dem Mittagessen (ohne Alkohol) ruhig dasitzen	0 0 2 3
Wenn Sie als Fahrer eines Autos verkehrsbedingt einige Minuten halten müssen	0 0 2 3

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 4 von 17



Fatigue Severity Scale (nach Krupp et al., 1989, dt. Version)							
	Ich finde, dass während der vergangenen Woche folgendes zutraf:						
Stimme gar nicht zu 						voll	Stimme kommen —— zu
Ich bin weniger motiviert, wenn ich müde bin.	①	2	3	4	(5)	6	7
Körperliche Betätigung macht mich müde.	①	2	3	4	(5)	6	7
3. Ich ermüde rasch.	1	2	3	4	(5)	6	7
Meine Müdigkeit beeinträchtigt meine körperliche Leistungsfähigkeit.	①	2	3	4	(5)	6	7
5. Meine Müdigkeit bereitet mir oft Probleme.	1	2	3	4	(5)	6	7
6. Meine Müdigkeit verhindert längerdauernde körperliche Tätigkeiten.	①	2	3	4	(5)	6	7
7. Meine Müdigkeit beeinträchtigt mich, gewisse Pflichten und Verantwortungen zu erfüllen.	①	2	3	4	(5)	6	7
8. Meine Müdigkeit gehört zu den drei Beschwerden, die mich am meisten behindernd.	①	2	3	4	(5)	6	7
9. Meine Müdigkeit beeinträchtigt meine Arbeit, meine Familie oder mein soziales Leben.	①	2	3	4	(5)	6	7

Bitte bewerten Sie, ob folgende Aussagen über Ihr Einschlafen zutreffen.

lch gehe gewöhnlich zu sehr unterschiedlichen Zeiten ins Bett (z.B. Schichtarbeit).	O ja	O nein
Ich habe Probleme, nach dem "Zubettgehen" einzuschlafen.	O ja	O nein
Mein Schlaf ist in anderer Umgebung oft besser als in meiner gewohnten Umgebung.	O ja	O nein
Beim Einschlafen gehen mir oft Gedanken durch den Kopf, die ich nicht abstellen kann.	O ja	O nein
Beim Einschlafen fühle ich mich oft traurig und deprimiert.	O ja	O nein
Beim Einschlafen bin ich oft ängstlich oder mache mir Sorgen.	O ja	O nein

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 5 von 17



Haben Sie Missempfindungen in den Beinen oder Armen wie Kribbeln, Reißen, Jucken, Brennen, Krämpfe, Schmerzen?	О ја	O nein
Haben Sie Ruhelosigkeit besonders in den Beinen, müssen Sie zwanghaft umhergehen, sich im Bett drehen und wenden oder müssen Sie die Beine reiben oder massieren?	O ja	O nein
Verstärken sich die Symptome immer am Abend?	О ја	O nein
Ich habe oft Angst, nicht einschlafen zu können und am nächsten Tag nicht leistungsfähig zu sein.	О ја	O nein
Bitte bewerten Sie, ob folgende Aussagen über Ihren Nachtschlaf zutref	fen.	
Ich schwitze während der Nacht stark.	О ја	O nein
Ich bemerke oft, dass ich nachts Herzklopfen habe oder mein Herz schnell und unregelmäßig schlägt.	О ја	O nein
Ich wälze mich häufig lange hin und her.	O ja	O nein
Meine Beine zucken oder bewegen sich im Schlaf.	О ја	O nein
Ich habe während des Schlafens einen (epileptischen) Anfall gehabt.	О ја	O nein
Es kommt vor, dass ich einnässe.	О ја	O nein
Als Kind litt ich unter Schlafwandeln	О ја	O nein
Ich esse regelmäßig nachts.	О ја	O nein
Ich knirsche mit den Zähnen.	О ја	O nein
Wenn ich nachts oder morgens aufwache, fühle ich häufig, dass ich mich nicht bewegen kann.	O ja	O nein
Ich habe traumähnliche Bilder (Halluzinationen), wenn ich nachts aufwache, auch wenn mir bewusst ist, dass ich wach bin.	О ја	O nein
Manchmal, wenn ich aufwache, bin ich stark desorientiert und durcheinander.	O ja	O nein
Ich (oder mein(e) Partner/in) bemerke, dass ich mich im Schlaf aufrichte, im Raum umhergehe und verschiedenes mache (z. B. Bettdecke zupfen).	О ја	O nein
1. Ich spreche im Schlaf.	О ја	O nein
2. Im Schlaf schlage/trete ich um mich.	O ja	O nein
3. Es kommt vor, dass ich schreiend aufwache und verwirrt bin.	O ja	O nein
4. Es kommt vor, dass ich im Schlaf aus dem Bett falle.	О ја	O nein
Bzgl. der letzten 4 Fragen: Wann bemerkten Sie/Ihr(e) Partner(in) dieses Verhalten zuerst:		

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 6 von 17



Bitte machen Sie Angaben darüber, wie Sie sich am Tage fühlen.

Ich empfinde meinen Schlaf als nicht sehr erholsam.	O in	O nein
·	∪ ja	O HOIH
Wie lange brauchen Sie morgens nach dem Aufstehen gewöhnlich, bis Sie sich richtig frisch fühlen?		Stunden
Ich erreiche am Tage nicht meine gewohnte Leistungsfähigkeit.	О ја	O nein
Ich bin tagsüber häufig müde und muss mich anstrengen, wach zu bleib	en. O ja	O nein
Ich leide oft an Erschöpfung und Lethargie, auch wenn ich nicht richtig r	nüde bin. O ja	O nein
Ich halte werktags einen Mittagsschlaf.	O ja	O nein
Ich halte am Wochenende einen Mittagsschlaf.	O ja	O nein
Es ist mir schon einmal passiert, dass ich bei Ärger oder Freude eine Muskelschwäche erlebte (z. B. beim Witze erzählen oder Lachen).	O ja	O nein
lch habe den Eindruck, dass ich aufgrund meiner Schlafstörung sozial z gezogener bin.	urück- O ja	O nein
Haben Sie aufgrund Ihrer Schlafstörung schon am Arbeitsplatz gefehlt owurden krankgeschrieben?	oder O ja	O nein
Sind Sie schon häufiger aufgrund Ihrer Schlafstörung zu spät gekomme	n? O ja	O nein
Bitte machen Sie folgende Angaben zu Ihrer allgemeine	n Lebenssituation.	
Ich bin zufrieden mit meiner beruflichen Situation.	O ja	O nein
lch bin zufrieden mit meiner Freizeit und meinen sozialen Aktivitäten.	О ја	O nein
Ich bin zufrieden mit meiner familiären Situation.	O ja	O nein
Ich bin zufrieden mit meinem Gesundheitszustand.	О ја	O nein
Ich habe das Gefühl, dass mein sexuelles Interesse nachgelassen hat.	O ja	O nein
Ich glaube, dass mein Gedächtnis in letzter Zeit schlechter geworden is	t. O ja	O nein
Ich kann mich nicht mehr so gut konzentrieren wie früher.	O ja	O nein
Ich habe das Gefühl, dass mein Riechvermögen nachgelassen hat.	O ja Wenn ja, seit wann?	O nein
Ich habe in den letzten Jahren Gewicht zu- O oder abgenommen O	Wenn ja, wie viel Kilo?	kg
Ich bin unzufrieden mit einem bisher noch nicht erwähnten Bereich meir		
Wenn ja, in welchem Bereich?	nes Lebens. O ja	O nein

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 7 von 17



Bitte machen Sie einige Angaben zu Ihrem Gesundheitszustand.

Zurzeit leide ich an folgenden körperlichen Erkrankungen:		
Zurzeit nehme ich folgende Medikamente ein, inklusive der schlafbezogenen (Name/Dosis):		
Früher hatte ich folgende Erkrankungen:		
Aktuell bin ich/früher war ich in folgenden psychiatrischen, neurologischen, psychotherapeutischen Behandlungen (stationär/ambulant):		
Welche Augenfarbe haben Sie:	Sind Sie farbenblind? O ja	O nein
Besteht bei Ihnen eine Besonderheit in Bezug auf die Augen/das Sehen?		

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 8 von 17



Welche der folge	enden anregenden Getränke trink	ken Sie regelmäßig?	? Wenn ja, wie	viel pro Tag und bis wie viel Uhr?
O Kaffee/Cappu	uccino O schwarzen/grt	inen Tee	O Cola	O Energydrinks
Ich rauche täglic	ch oder fast täglich. Wenn ja, wie	viel pro Tag?		
O nein	O Zigaretten	⊙ Zigarren		O Anderes
	e an Ihren Alkoholkonsum in den en pro Woche trinken Sie Alkohol			Tage pro Woche
	r Alkohol trinken Sie an einem du (0,125 l) pro Tag Glas B	_		
	Bitte mache	n Sie Angaben zu I	hrer Familie.	
Geben Sie bitte	an, welche Ihrer Verwandten (z.	B. Eltern, Geschwis	ter) unter folge	nden Störungen leidet oder litt:
Ein- und Durchs	chlafstörungen:	О ја	O nein	Wenn ja, wer?
Müdigkeit am Ta	age:	О ја	O nein	Wenn ja, wer?
Ruhelose Beine	während des Schlafens:	О ја	O nein	Wenn ja, wer?
	tive Erkrankungen: llzheimer- O, sonstige Demenz C	O) O ja	O nein	Wenn ja, wer?
Falls Ihre Elteri	n nicht mehr leben:			
Wie alt wurde Ih	r Vater und woran verstarb er?			
Wie alt wurde Ih	re Mutter und woran verstarb sie	?		
	Ī	Für Frauen:		
Kennen Sie zykl	lusabhängige schlafbezogene Be	schwerden O ja	O nein	
Ist Ihre Periode	regelmäßig?	О ја	O nein	
Nehmen Sie hor	rmonelle Verhütungsmittel?	О ја	O nein	
Befinden Sie sic	ch z. Zt. in den Wechseljahren?	О ја	O nein	
Haben Sie Besc	chwerden mit den Wechseljahren	? О ја	O nein	

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 9 von 17



Fragebogen zum Chronotypus (MCTQ), Roenneberg et al. 2003

Bitte beantworten Sie einige Fragen zu Ihrem Tag-Nacht-Rhythmus

Ich gehe einer r	egelmäßigen Arbeit nach (schließt Hausfrau oder Hausmann ein):		
O ja Woche.	ich arbeite an 1 O 2 O 3 O 4 O 5 O 6 O	7 🔿	Tagen in der
O nein			
	"Ja, an 7 Tagen" oder "Nein", dann überlegen Sie bitte, ob sich Ihre "Werktagen' und 'Wochenenden' unterscheiden und beantworten die		
Zeiten bitte anh	and der 24 Stunden Skala angeben (z. B. 23.00 statt 11.00 abends)!	5	6
	<u>Arbeitstage</u>		
Zeichnung 1:	Ich gehe ins Bett um Uhr.		
Zeichnung 2:	Manche Menschen bleiben noch eine Weile wach, wenn sie	im Bett lie	gen.
Zeichnung 3:	Ich bin bereit einzuschlafen um Uhr.		
Zeichnung 4:	Um einzuschlafen brauche ich Minuten.		
Zeichnung 5:	Ich wache um Uhr auf.		
Zeichnung 6:	Ich stehe auf nach Minuten.		
Ich benutze ein	en Wecker an Arbeitstagen:	O ja	O nein
Wenn "ja": Ich v	ache regelmäßig VOR dem Weckerklingeln auf:	O ja	O nein
	Freie Tage		
	_		
Zeichnung 1:	Ich gehe ins Bett um Uhr.		
Zeichnung 2:	Manche Menschen bleiben noch eine Weile wach, wenn sie	im Bett lie	gen.
Zeichnung 3:	Ich bin bereit einzuschlafen um Uhr.		
Zeichnung 4:	Um einzuschlafen brauche ich Minuten.		
Zeichnung 5:	Ich wache um Uhr auf.		
Zeichnung 6:	Ich stehe auf nach Minuten.		
Meine Aufwach	zeit (Zeichnung 5) wird durch einen Wecker bestimmt:	O ja	O nein
Aus bestimmter	n Gründen kann ich meine Schlafzeiten auch an freien Tagen <u>nicht</u> se	elbst bestin	nmen:
О ја	Wenn "ja": O Kind(er)/Haustiere O Hobbys O Andere, z	zum Beispi	el:
O nein			

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 10 von 17



Selbsteinschätzung Frühtyp / Spättyp

Nach der Beantwortung der bisherigen Fragen haben Sie wahrscheinlich ein Gefühl dafür entwickelt, welchem "Chronotyp" Sie angehören, also ob Sie eher ein Frühtyp (auch: Morgentyp, "Lerche") oder ein Spättyp (auch: Abendtyp, "Nachtigall") sind. Wenn Sie z.B. an freien Tagen stets länger schlafen als an Arbeitstagen und an Montagen (auch wenn Sie nicht ausgiebig gefeiert haben) besonders schwer aus dem Bett kommen, dann sind Sie eher ein Spättyp, wenn Sie allerdings schon nach dem Aufstehen voll einsatzfähig sind, abends aber lieber ins Bett als ins Konzert gehen, dann gehören Sie eher zum Frühtypus. In den folgen Fragen sollen Sie sich selbst und Ihre Familie einschätzen. Bitte jeweils eine Möglichkeit auswählen!

Bezeichnung der Kategorien:	mode leichte Norma leichte mode	extremer moderater leichter Normaltyp leichter moderater extremer		= 0 = 1 = 2 = 3 = 4 = 5 = 6					
Ich bin ein	O 0	O 1	O 2	O 3	O 4	O 5	O 6		
Ich <i>war</i> als Kleinkind ein	O 0	O 1	O 2	O 3	O 4	O 5	O 6		
als Teenager ein	O O	O 1	O 2	O 3	O 4	O 5	O 6		
Falls Sie älter als 65 Jahre sind: In meiner Lebensmitte war ich ein Meine Eltern sind/waren	O 0	01	O 2	O 3	04	O 5	O 6		
	2.0	2.4	20	20	2.4	25	20		
Mutter	00	01	O 2	O3	04	O5	O 6		
Vater	O 0	O 1	O 2	O 3	O 4	O 5	O 6		
Meine Geschwister sind/waren									
Bruder/Schwester	O 0	O 1	O 2	O 3	O 4	O 5	O 6		
Bruder/Schwester	O 0	01	O 2	O 3	O 4	O 5	O 6		
Bruder/Schwester	O 0	O 1	O 2	O 3	O 4	O 5	O 6		
Bruder/Schwester	O O	01	O 2	O 3	O 4	O 5	O 6		
Mein Partner (Freund/in, Ehepartner, Lebensgefährte, etc.) ist/war O 0 O 1 O2 O3 O4 O5 O6									

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 11 von 17

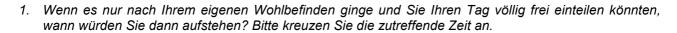


Fragebogen zum Chronotyp (D-MEQ), Horne et Östberg 1976, Griefan et al. 2001 (dt.)

Horne-Östberg Fragebogen zur Morgen-Abend-Typ-Bestimmung

Es folgt ein weiterer Abschnitt, der Ihren "Chronotyp" bestimmen soll. Dabei werden Sie auf einige Fragen stoßen, die Sie in ähnlicher Form bereits beantwortet haben. Bitte beantworten Sie die Fragen trotzdem. Bitte beantworten Sie alle Fragen, auch dann, wenn Sie sich bei einer Frage unsicher sind.

Beantworten Sie die Fragen in der vorgegebenen Reihenfolge. Beantworten Sie die Fragen in diesem Abschnitt so schnell wie möglich. Es sind die ersten Reaktionen auf die Frage, die uns mehr interessieren als eine lange überlegte Antwort!





2. Wenn es nur nach Ihrem eigenen Wohlbefinden ginge und Sie Ihren Abend völlig frei gestalten könnten, wann würden Sie dann zu Bett gehen? Bitte kreuzen Sie die zutreffende Zeit an.



3. Wie sehr sind Sie von Ihrem Wecker abhängig, wenn Sie morgens zu einer bestimmten Zeit aufstehen müssen?

Uberhaupt nicht abhängig	O 4
Etwas abhängig	O 3
Ziemlich abhängig	O 2
Sehr abhängig	O 1

4. Wie leicht fällt es Ihnen üblicherweise morgens aufzustehen?

Überhaupt nicht leicht	01
Nicht sehr leicht	O 2
Ziemlich leicht	O 3
Sehr leicht	0.4

5. Wie wach fühlen Sie sich morgens in der ersten halben Stunde nach dem Aufwachen?

Überhaupt nicht wach	O 1
Ein bisschen wach	O 2
Ziemlich wach	O 3
Sehr wach	\bigcirc 4

6. Wie ist Ihr Appetit in der ersten halben Stunde nach dem Aufwachen?

Sehr gering	01
Ziemlich gering	O 2
Ziemlich gut	O 3
Sehr gut	O 4

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 12 von 17



7.	Wie müde fühlen Sie sich morgens in der ersten halb Sehr müde	O 1	
	Ziemlich müde	O 2	
	Ziemlich frisch	O 3	
	Sehr frisch	O 4	
8.	Wenn Sie am folgenden Tag keinerlei Verpflichtunge	n haben, wann gehen Sie dann – verglic	chen mit der
	üblichen Schlafenszeit – zu Bett?		
	Selten oder nie später	04	
	Weniger als eine Stunde später 1 bis 2 Stunden später	O 3 O 2	
	Mehr als 2 Stunden später	01	
9.	Sie haben beschlossen, sich körperlich zu betätige		
	Stunde zu trainieren; für ihn sei die beste Zeit zwis eigenen Wohlbefinden, wie schätzen Sie Ihre Leistur		a von inrem
	Ich wäre gut in Form	O 4	
	Ich wäre gut in Form	03	
	Es wäre ziemlich schwierig für mich	O 2	
	Es wäre sehr schwierig für mich	01	
10	Um wie viel Uhr werden Sie abends müde und habei	n das Redürfnis, schlafen zu gehen?	
70.	Bitte kreuzen Sie die zutreffende Zeit an.	r das Bedarrins, schiareri za generi:	
-	20 21 22 23	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	1
	← 5 →← 4 →← 3	→ 2 → 1 →	
11.	Sie möchten für einen 2-stündigen Test, von dem Bestform sein. Wenn es nur nach Ihrem eigenen Wo	phlbefinden ginge und wenn Sie Ihren T	
	einteilen könnten, welchen der 4 Testzeiträume würd 8:00 bis 10:00 Uhr	O 6	
	11:00 bis 13:00 Uhr	04	
	15:00 bis 17:00 Uhr	0 2	
	19:00 bis 21:00 Uhr	00	
12	Wenn Sie um 23:00 Uhr zu Bett gehen sollten, wie n	ujide wären Sie dann?	
12.	Überhaupt nicht müde		
	Etwas müde	O 2	
	Ziemlich müde	O 3	
	Sehr müde	05	
13.	Aus irgendeinem Grund sind Sie einige Stunden sp	päter als gewöhnlich zu Bett gegangen.	Es besteht
	jedoch keine Notwendigkeit, am nächsten Morgen z folgenden Fälle wird bei Ihnen am ehesten eintreten	zu einer bestimmten Zeit aufzustehen.	
	Ich werde zur üblichen Zeit wach und schlafe		O 4
	Ich werde zur üblichen Zeit und döse danach	noch ein wenig.	O 3
	lch werde zur üblichen Zeit wach, schlafe dar	n aber wieder ein.	O 2
	lch wache erst später als üblich auf.		O 1

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 13 von 17



14.	In	einer	Nacht	müssen	Sie	für	eine	Nachtv	vache	zwischen	4:00	und	6:00	Uhr	wach	sein.	Αm
	da	rauffol	genden	Tag habe	en Si	e ke	ine w	eiteren	Verpfli	chtungen.	Welch	e der	nach	folgei	nden A	Iternat	iven
	sa	gt Ihne	n am ei	hesten zu	?												

Ich werde erst nach der Nachtwache zu Bett gehen.	O 1
Ich werde vorher ein Nickerchen machen und nach der Nachtwache schlafen.	O 2
Ich werde vorher richtig schlafen und hinterher noch ein Nickerchen machen.	O 3
Ich werde nur vorher schlafen.	O 4

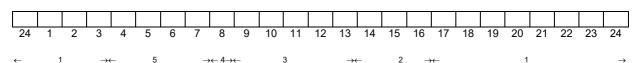
15. Sie müssen 2 Stunden körperlich schwer arbeiten und können sich Ihren Tag völlig frei einteilen. Wenn es nur nach Ihrem eigenen Wohlbefinden ginge, welche der folgenden Zeiten würden Sie wählen?

8:00 bis 10:00 Uhr	O 4
11:00 bis 13:00 Uhr	O 3
15:00 bis 17:00 Uhr	O 2
19:00 bis 21:00 Uhr	01

16. Sie haben sich zu einem anstrengenden körperlichen Training entschlossen. Ein Freund rät Ihnen, zweimal wöchentlich eine Stunde zu trainieren. Für ihn sei die beste Zeit zwischen 22:00 und 23:00 Uhr. Ausgehend von Ihrem eigenen Wohlbefinden, wie schätzen Sie Ihre Leistungsfähigkeit zu dieser Zeit ein?

Ich wäre gut in Form	O 1
Ich wäre ziemlich in Form	O 2
Es wäre ziemlich schwierig für mich	O 3
Es wäre sehr schwierig für mich	O 4

17. Angenommen, Sie können Ihre Arbeitszeit frei wählen und Ihre Arbeitszeit beträgt 5 Stunden pro Tag (einschließlich der Pausen), die Tätigkeit ist interessant und wird nach Erfolg bezahlt. Welche fünf aufeinanderfolgenden Stunden würden Sie wählen?



18. Zu welcher Tageszeit fühlen Sie sich Ihrer Meinung nach am besten? Kreuzen Sie bitte nur **eine Stunde** an.

		4														
_	1	_	_	5	_	<u>~</u> 4	 _		3		 _	2	_	_	1	_

19. Man spricht bei Menschen von Morgen- und Abendtypen. Zu welchem der folgenden Typen zählen Sie sich?

O 6
O 4
O 2
O 0

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 14 von 17



____Jahre

Seasonal Pattern Assessment Questionnaire (SPAQ), Rosenthal et al. 1984, Kasper 1991 (dt.)

Es folgen Fragen zu Ihrem Befinden in Abhängigkeit von den Jahreszeiten

Für die folgenden Fragen	ist es wichtig.	festzustellen.	was Sie an	sich selbst	beobachtet h	naben und	nicht

Wie viele Jahre haben Sie in dieser klimatischen Zone (Mitteleuropa) gelebt?

Für die folgenden Fragen ist es wichtig, festzustellen, was Sie an sich selbst beobachtet haben und **nicht,** was Sie bei anderen bemerkt haben mögen.

In welchem Ausmaß verändern sich die folgenden Bereiche <u>mit den Jahreszeiten?</u> (BITTE NUR EINEN KREIS PRO FRAGE AUSFÜLLEN)					
	keine	geringe Veränderung	mäßige Veränderung	deutlich	extrem
	Veränderung	veranderung	veranderung	ausgeprägte Veränderung	ausgeprägte Veränderung
A. Schlaflänge	0	0	0	0	0
B. Soziale Aktivität	0	0	0	0	0
C. Stimmung (allgemeines Wohlbefinden)	0	0	0	0	0
D. Gewicht	0	0	0	0	0
E. Appetit	0	0	0	0	0
F. Energie	0	0	0	0	0

Bei den folgenden Fragen bitte alle Kreise für die zutreffenden Monate ausfüllen. Dies kann entweder nur ein einzelner Monat, eine aufeinanderfolgende Reihe von Monaten oder eine beliebige andere Gruppierung von Monaten sein.

Wann fühlen Sie sich	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Ju	Aug	Sep	Š	Nov	Dez			
am besten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	
nehmen Sie an Gewicht zu	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	
haben Sie am meisten soziale Kontakte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	Bitte hier markieren, wenn
schlafen Sie am meisten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	kein bestimmter
essen Sie am meisten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	ODER	0	Monat (keine Reihe
nehmen Sie an Gewicht ab	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	von bestimmten
haben Sie am wenigsten soziale Kontakte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	Monaten) regelmäßig herausragt
fühlen Sie sich am schlechtesten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	noradorage
essen Sie am wenigsten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	
schlafen Sie am wenigsten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	

Wie viel schwankt Ihr Körpergewicht im Laufe des Jahres?

	- 2	

- \bigcirc 2 3 Kilo
- **○** 4 5 Kilo
- **⊙** 5 6 Kilo
- O 8 10 Kilo
- O über 10 Kilo

Haben Sie in der Auswahl der Nahrungsmittel jahreszeitliche Unterschiede bemerkt?

nein ja (bitte näher beschreiben):	
,	

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 15 von 17



Bitte benutzen Sie die unten aufgeführte Skala und geben Sie an, wie Sie sich bei verschiedenen Wetterbedingungen fühlen (nur eine Antwort pro Frage möglich).

- -3 = sehr schlecht oder ausgeprägt verlangsamt
- -2 = mäßig schlecht/verlangsamt
- -1 = geringgradig schlecht/verlangsamt
- -0 = kein Effekt
- + 1 = Stimmung oder Energie ist geringgradig verbessert
- + 2 = Stimmung oder Energie ist mäßig verbessert
- + 3 = Stimmung oder Energie ist deutlich verbessert

	-3 -2 -1 0 +1 +2 +3 Weiß ich nicht
kaltes Wetter	0 0 0 0 0 0 0
heißes Wetter	
feuchtes Wetter	0 0 0 0 0 0 0
sonnige Tage	000000
trockene Tage	O O O O O O O ODER O
graue, wolkenverhangene Tage	
lange Tage	0 0 0 0 0 0 0
hoher Pollengehalt	000000
Tage mit Nebel oder Smog	
kurze Tage	

Wie viel Stunden schlafen Sie (ungefähr) in einer 24-Stunden-Zeitspanne in der angegebenen Jahreszeit (einschließlich Nickerchen)?																			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	Mehr als 18
Winter (21.12. – 20.03.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Stunden O
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	Mehr als 18 Stunden
Frühjahr (21.03. – 20.06.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	O
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	Mehr als 18 Stunden
Sommer (21.06. – 20.09.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	O
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	Mehr als 18 Stunden
Herbst (21.09. – 20.12.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	O

Stellen die Veränderungen, die ein Problem für Sie dar?	e die verschiedenen Jahreszeiten mit sich bringen, O nein O ja					
Wenn ja , ist dieses Problem	O gering	⊙ mäßig	O deutlich	O schwer	O invalidisierend	

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 16 von 17



Jetzt kommen wir noch einmal zu Ihrem Schlafproblem zurück:						
Wie lange haben Sie Ihr Schlafproblem schon?		. Jahre				
Meine Schlafstörung zeigt sich für eine bestimmte Zeitdauer und wird immer wieder von Perioden ohne Schlafstörungen unterbrochen.	О ја	O nein				
Welche Hilfsmittel haben Sie bisher zum Schlafen benutzt (z.B. Schlaftees oder andere Geträ Training, Bäder, Massagen, Medikamente)? Falls Sie Medikamente zum Einschlafen benutzt Sie im Folgenden die Namen, die Dosis, die Einnahmehäufigkeit und die Einnahmezeitdauer	haben, b					

Falls Ihr Schlaf/Wachverhalten oder	· Ihre Schlafstörung bisher noch nich	t genau genug erfasst wurde,
beschreiben Sie bitte im Folgenden	Ihr Problem! Worin sehen Sie persö	nlich die Ursache Ihrer Schlafstörung?

ENDE DES FRAGEBOGENS - VIELEN DANK FÜR DAS AUSFÜLLEN!

Erstellt/verantwortlich	Freigabe durch	Version	Datum/überprüft	Seite
Dr. Kunz/Chefarzt	Dr. Kunz/Chefarzt	3	15.02.2022	Seite 17 von 17